



An die
Geschäftsleitung der durchführenden Rettungsdienstorganisation
- intern -

Kontrollmitteilung an den Aufgabenträger (Formblatt 2):

- individuelle Maßnahmenfreigabe angelehnt an die
Ausbildungsvorschrift des §4 Abs. 2 Nr. 2c NotSanG (Formblatt 4)
- persönliches Gespräch gemäß QM zum NotSanG

_____, _____
(Ort) (Datum)

Gemäß Notfallsanitättergesetz (NotSanG vom 22.05.2013, BGBl. I S. 1348) muss in Anlehnung an die
Ausbildungsvorschrift in §4 Abs. 2 Nr. 2c eine individuelle Vorgabe, Überprüfung und Verantwortung
durch den Ärztlichen Leiter Rettungsdienst bzw. entsprechend verantwortliche Ärztinnen und Ärzte
erfolgen.

Notfallsanitäter: _____
(Name, Vorname) (Rettungswache)

Im Rahmen eines Fachgespräches erfolgt die individuelle Freigabe von Maßnahmen und
Medikamenten zur Notfalltherapie. Bei allen Maßnahmen in Anlehnung an die
Ausbildungsvorgaben in NotSanG §4 Abs 2 Nr. 2c ist eine Notarznachforderung obligat unter
Beachtung des Notarztindikationskataloges LRDP 7.2.

Im Rahmen des persönlichen Einführungsgespräches erfolgte eine umfangreiche dokumentierte
Belehrung zu Voraussetzungen, Erreichbarkeiten, ambulanter Betreuung, Gültigkeit des
Notarzteinsatzkataloges, Sorgfaltspflicht, Berichtspflicht, Dokumentationspflicht, CIRS-System,
Information des Aufgabenträgers (ÄLRD) und der durchführenden Organisation, Gültigkeit von
Algorithmen sowie Kommentierung.

O.g. Notfallsanitäter wird nach den erfolgten notwendigen Prüfungen und nach Vorlage der
Zulassungsurkunde als Notfallsanitäter künftig im Bereich des Aufgabenträgers tätig.

(Unterschrift ÄLRD)

(Datum)